

## INHALT

Einleitung	7
«DUNKEL GENOSSEN IST DER WELTRAUM/ SEHR DUNKEL»	7
<b>Die Herkunft</b>	11
Kindheit in Sachsen 1929–1938	11
Jugend in Mecklenburg 1938–1947	22
Rückkehr nach Sachsen. Frankenberg 1947–1951	27
Lektüren und erste schriftstellerische Versuche	34
<b>Suche, Durchbruch und Absturz</b>	40
Die ersten Jahre in Berlin	40
Müller & Müller	49
«Ein Heutewenig für ein Morgenviel»	56
«Die Umsiedlerin» – Komödie im Schatten des Mauerbaus	64
<b>Rückkehr</b>	72
Versuche in Opportunismus	72
Kopien, Bearbeitungen, Adaptionen	76
Theaterarbeit der siebziger Jahre	90
<b>Wendezeit</b>	102
Die verratene Revolution	102
Theaterarbeit der achtziger Jahre	115
Requiem auf einen Staat	124
«Gespenster am Toten Mann»	129
<b>Anmerkungen</b>	140
<b>Zeittafel</b>	144
<b>Zeugnisse</b>	146
<b>Bibliographie</b>	148
<b>Namenregister</b>	155
<b>Über den Autor</b>	159
<b>Danksagung</b>	159
<b>Quellennachweis der Abbildungen</b>	160